

## Die Stadtpatrone von Freiburg im Breisgau \*

Von  
HANS GEORG WEHRENS

Immer wieder wird von Freiburgern und von auswärtigen Besuchern danach gefragt, wer denn der Stadtpatron von Freiburg sei: der Ritter Georg, der Bischof Lambert oder der Martyrer Alexander? Zuweilen schließen sich die Fragen an, welcher Alexander unter den vielen Heiligen dieses Namens gemeint sei oder ob „Unsere Liebe Frau“ auch als offizielle Schutzpatronin der Stadt angesehen werden müsse und nicht lediglich als Patronin des Freiburger Münsters. Außerdem möchte man gern wissen, wann und auf welche Weise diese Heiligen zu Schutzpatronen der Stadt erhoben worden sind, ob es in Freiburg Reliquien von ihnen gibt und wo heute noch Darstellungen der Stadtpatrone zu sehen sind.

Auf diese Fragen überzeugende Antworten zu geben, fällt nicht leicht, weil seit der Erhebung der Freiburger Stadtpatrone einige Jahrhunderte vergangen sind und es nur wenige zuverlässige Quellen gibt, aber auch weil bisher lediglich Teilaspekte dieses komplexen Themenkreises untersucht worden sind.<sup>1</sup> Der Freiburger Mediävist Klaus Graf warnt als Kenner der Materie: „Wer sich mit solchen Stadt- und Ortspatronen befaßt, betritt eine terra incognita.“ In diesem Sinn äußert sich auch Hans-Jürgen Becker, Ordinarius für Europäische Rechtsgeschichte und Kirchenrecht in Regensburg; er stellt fest, dass die Bedeutung des Stadtpatrons für die deutschen Städte bisher nur unzureichend erforscht ist und dass es sich bei diesem Thema „um einen Grenzbereich zwischen Philologie, Lokalhistorie, Kunstgeschichte, Religionsgeschichte und nicht zuletzt Rechtsgeschichte handelt“.<sup>2</sup>

Trotz dieser Problematik soll unter Auswertung der spärlichen Quellen und in Anlehnung an das vorliegende Schrifttum versucht werden, die Geschichte der Stadtpatrone von Freiburg

\* Eine gekürzte Fassung dieses Beitrags ist – mit vielen zusätzlichen Abbildungen – in die „Schriftenreihe zur Stadt Freiburg“ des Promo Verlags Freiburg (ISBN 978-3-923288-60-1) aufgenommen worden, nachdem die Schriftleitung des „Schau-ins-Land“ die Druckerlaubnis erteilt hatte.

<sup>1</sup> Für Freiburg haben sich folgende Autoren zumindest mit einzelnen Fragen des Themenkreises beschäftigt (chronologisch geordnet): FRITZ GEIGES: Das historische Wappen der Stadt Freiburg i. B. In: Schau-ins-Land 9 (1882), S. 22ff.; ADOLF POINSIGNON: Über Siegel, Wappen und Banner der Stadt Freiburg i. Br. In: Adreßbuch der Stadt Freiburg 1889, S. 1ff.; KARL SCHUSTER: Zur Baugeschichte des Freiburger Münsters im 18. Jahrhundert. In: Freiburger Münsterblätter 5 (1909), S. 1ff.; FRIEDRICH KEMPF: Das Freskogemälde über dem Triumphbogen im Freiburger Münster. In: Freiburger Münsterblätter 10 (1914), S. 14ff.; DERS.: Das Freiburger Münster. Karlsruhe 1926, S. 251ff.; HEINRICH MÜLLER: Die Freiburger Stadtpatrone – Geschichtliches und Liturgisches. Freiburg 1926; BERENT SCHWINEKÖPER: Zur Deutung des Freiburger Stadtsiegels. In: Schau-ins-Land 78 (1960), S. 3ff.; Kunstepochen der Stadt Freiburg – Ausstellung zur 850-Jahrfeier im Augustinermuseum Freiburg. Freiburg 1970, S. 68, 248 und 377; HANS SIGMUND: Stadtpatrone und Zunftheilige. In: Freiburger Almanach 37 (1986), S. 47ff.; KARL SUSO FRANK: St. Lambertus, der importierte Stadtpatron. In: Die Zähringer in der Kirche des 11. und 12. Jahrhunderts. Hg. von KARL SUSO FRANK. München 1987, S. 7ff.; WOLFGANG HUG: Das Freiburger Münster. Kunst – Geschichte – Glaubenswelt. March-Buchheim 1990, S. 19 und 130; Geschichte der Stadt Freiburg im Breisgau. Band 1: Von den Anfängen bis zum „Neuen Stadtrecht“ von 1520. Hg. von HEIKO HAUMANN und HANS SCHADEK. Stuttgart 1996, darin vor allem die Beiträge von ULRICH P. ECKER, S. 279ff., DIETER MERTENS, S. 277f. und HANS SCHADEK, S. 77ff., 123ff. und 130; HERMANN GOMBERT: Das Münster zu Freiburg im Breisgau. Regensburg 1997, S. 34; KONRAD KUNZE: Himmel in Stein – Das Freiburger Münster. Freiburg 1997, S. 94 und 140f.; HEIKE MITTMANN: Die Glasfenster des Freiburger Münsters. Regensburg 2005, S. 30, 32, 86 und 100 (jeweils mit weiteren Literaturhinweisen); PETER KALCHTALER: Kleine Freiburger Stadtgeschichte. Regensburg 2006, S. 59.

<sup>2</sup> KLAUS GRAF: St. Laurentius, Stadtpatron von Duderstadt. In: Die Diözese Hildesheim in Vergangenheit und Gegenwart 65 (1997), S. 103; DERS.: Stadtpatrone in kleineren deutschen Städten. Vortrag vom 22.9.2003 auf der Tagung „Stadt und Heilige“ des Amtes für rheinische Landeskunde in Köln-Deutz; HANS-JÜRGEN BECKER: Arti-